

Zeitschrift: Regio Basiliensis : Basler Zeitschrift für Geographie
Herausgeber: Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel ; Geographisches Institut der Universität Basel
Band: 26 (1985)
Heft: 2

Vorwort: Vorwort
Autor: Opferkuch, Dieter M.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Ein Blick in die Inhaltsverzeichnisse führender Geographielehrbücher zeigt, dass in jüngerer Zeit im themen- und problemorientierten Unterricht der humangeographische Aspekt in stärkerem, der naturräumliche in weniger ausgeprägtem Mass berücksichtigt wird.

Auch wer dieser Schwerpunktbildung zustimmt, muss sich der wachsenden Bedeutung des Denkens in ökologischen Zusammenhängen bewusst werden. Hierfür bietet die Beschäftigung mit dem Relief dem Laien wie dem Fachmann ein geeignetes Beobachtungsfeld: Das Relief bildet in wörtlichem und übertragenem Sinn die Grundlage des menschlichen Lebensraums, innerhalb dessen sich alle natürlichen und vom Menschen gesteuerten Prozesse abspielen. Die Einsicht in die Bedeutung des Reliefs erlaubt, sein Gefahrenpotential, aber auch seine raumordnende Wirkung abzuschätzen. Dies zu erkennen bedingt und fördert ein Denken in Zusammenhängen.

Die Aufsätze im vorliegenden Heft beleuchten das Thema Relief von der theoretischen und der aktualgeographischen Seite, sie decken dessen Bedeutung in Vergangenheit und Gegenwart auf und zeigen dem Leser, wie er sein Auge für eine verbesserte Wahrnehmung des Reliefs schulen kann. In thematischen Karten und im Luftbild erscheint das Relief als bestimmendes Merkmal. Arbeiten zur Karten- und Luftbilddauswertung bilden die Grundlagen für eigenes Suchen nach Beziehungen zwischen natur- und menschbestimmten Systemen.

Vom Stimmbürger erwartet man heute, dass er Systemzusammenhänge erkenne. Der Ort, wo solches gelehrt wird, ist die Schule. Deshalb richtet sich die vorliegende Nummer der *Regio Basiliensis* sowohl an den interessierten Bürger als auch an die Lehrer als Vermittler systemübergreifenden, umweltbewussten Denkens.

Für die Redaktion
Dieter M. Opferkuch

